

Chrampfergruppe Grenzhof gewinnt den Anerkennungspreis Quartierleben

Medienmitteilung

E-Mail

Medien Stadt Luzern

Luzern, 15. September 2018

Die Chrampfergruppe Grenzhof hat den zum ersten Mal von der Stadt Luzern ausgeschriebenen Anerkennungspreis Quartierleben gewonnen. Bereits Mitte der Siebzigerjahre hat sie in Freiwilligenarbeit die Spielplätze Sagenmattrain und Grenzhof gebaut und seither den Spielplatz Grenzhof unterhalten. Der mit 2000 Franken dotierte Preis wurde der Gruppe am Samstag, 15. September 2018, im Rahmen des Marktplatzes Quartierleben im Neubad von Stadtrat Martin Merki überreicht.

Seit Mitte der Siebzigerjahre sind sie gemeinsam am Chrampfen, die Gruppe rund um Obmann Guerino Riva, Jules Christen, Benno Christen und zahlreiche andere Chrampferinnen und Chrampfer, meist aus dem Quartier. Zuerst war es der Spielplatz Sagenmattrain, kurz darauf der Spielplatz Grenzhof, der geplant und mit Karrette, Schaufel und Händen gebaut wurde. Seither hat die Chrampfergruppe den Spielplatz Grenzhof unterhalten. Jedes Jahr trifft sie sich an bis zu zehn Nachmittagen zur Arbeit. Mithelfen dürfen alle, die wollen. Die Einsätze werden jeweils öffentlich ausgeschrieben. Damit schafft die Gruppe nicht nur einen Ort für Kinder, deren Eltern und Grosseltern, der heute noch gut besucht ist, sondern auch Gelegenheiten, bei denen sich Menschen aus dem Quartier begegnen und gemeinsam Hand anlegen können.

Die Chrampfergruppe Grenzhof hat den erstmals ausgeschriebenen Anerkennungspreis Quartierleben insbesondere dank ihres langjährigen Engagements gewonnen, aber auch weil sie sehr integrativ für die Bevölkerung des Quartiers Bernstrasse wirkte. Auf dem Spielplatz treffen sich Menschen aus verschiedenen Generationen und Herkunftsländern. Der von der Stadt ausgeschriebene und mit 2000 Franken dotierte Preis ist ein Ausdruck der Wertschätzung, der an eine Privat-

> Stadt Luzern Kommunikation Hirschengraben 17 6002 Luzern Telefon: 041 208 83 00

E-Mail: kommunikation@stadtluzern.ch www.kommunikation.stadtluzern.ch

person, eine Gruppe oder einen Verein verliehen werden kann, die sich ausserordentlich für ein Quartier oder eine Nachbarschaft einsetzen und damit einen wichtigen Beitrag für eine hohe Wohn- und Lebensqualität in der Stadt Luzern leisten. Von Kirchen, Quartiervereinen und Quartierarbeit wurden acht Akteure für den Preis nominiert. Eine sechsköpfige Jury mit Vertreterinnen und Vertretern aus der Zivilgesellschaft und aus den Quartieren hat die Siegergruppe erkoren.

Voneinander profitieren

Stadtrat Martin Merki, Sozial- und Sicherheitsdirektor und Vorsitzender der Jury, hat den Anerkennungspreis am Samstag, 15. September 2018, im Rahmen des Marktplatzes Quartierleben im Neubad übergeben. «Das Engagement der Freiwilligen bereichert die Quartiere und macht sie lebenswert», sagte Martin Merki.

Am von der Stadt Luzern und Quartierkräften organisierten Marktplatz nahmen rund 150 für das Quartierleben engagierte Personen teil. An 18 Ständen präsentierten Quartierorganisationen ihre erfolgreich umgesetzten Projekte, Veranstaltungen, Konzepte oder Anlässe. Ziel des Marktplatzes Quartierleben war, dass sich die Quartierkräfte noch besser vernetzen, austauschen und ihre Erfahrungen diskutieren oder weitergeben und so voneinander profitieren können.

Film über die Chrampfergruppe Grenzhof:

https://livinginluzern.swiss/2018/09/13/myluzern-chrampfergruppe/

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen:

Stadt Luzern Kommunikation Urs Dossenbach, Projektleiter Kommunikation

Telefon: 041 208 83 00

E-Mail: urs.dossenbach@stadtluzern.ch